

Newsletter Asyl- und Flüchtlingsbereich

31. Oktober 2024

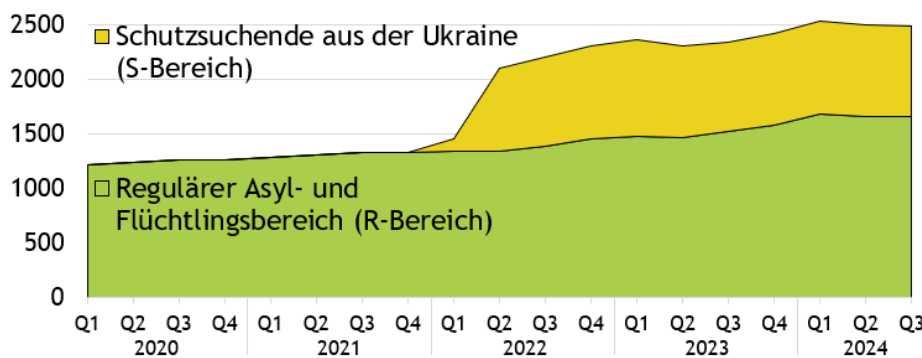
Die Publikation erfolgt quartalsweise

Aktuelle Lage im Kanton Zug – 3. Quartal 2024

Der jahreszeitlich bedingte Anstieg der Asylgesuche im Sommer und Herbst 2024 fiel bisher weniger stark aus als in den Vorjahren. Die wichtigsten Herkunftsländer waren die Ukraine, Afghanistan und die Türkei. Gemäss Bund sind die Asylgesuche im Vergleich zum Vorjahr um 40 % zurückgegangen, was mit rund 30 000 Gesuchen dennoch der vierthöchsten Zahl seit 20 Jahren entspricht.

Entgegen den medialen Aussagen des Bundes hat sich die Lage im Kanton Zug weiter verschärft. Die kantonalen Strukturen für die Unterbringung haben ihre Kapazitätsgrenzen bereits teilweise überschritten. Um die Unterbringung von Familien im Asyl- und Flüchtlingsbereich sicherzustellen, wurde die unterirdische Schutzanlage Schluetch in Cham als temporäre Unterkunft aktiviert. Sie steht seit dem 16. September 2024 für Familien zur Verfügung, die dort für eine begrenzte Zeit untergebracht werden.

Entwicklung der Personen nach S- und R-Bereich



Kontaktangaben

Soziale Dienste Asyl (SDA)

Zentrale Anlaufstelle

Tel.: +41 41 594 48 00

E-Mail: info.asyl@zg.ch

Web: zg.ch/sozialamt/sda

Freiwilligenarbeit

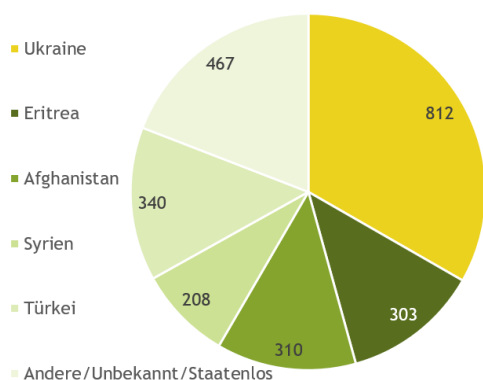
Für Hilfsangebote im Kanton Zug:

Tel.: +41 41 594 59 87

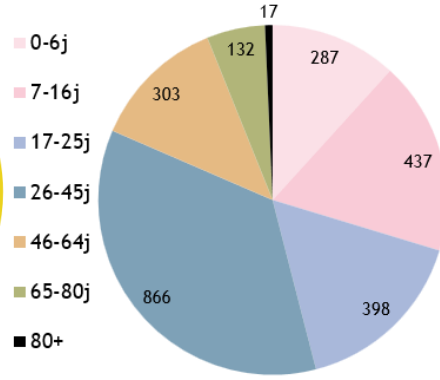
E-Mail: freiwillige.asyl@zg.ch

Web: zg.ch/freiwilligenarbeit

Aufteilung nach Herkunft



Aufteilung nach Alter



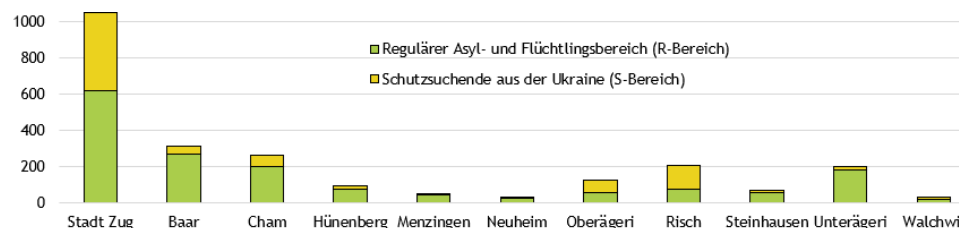
Agenda SDA

Es sind derzeit keine öffentlichen Veranstaltungen der SDA geplant.

Alle Medienmitteilungen sind ersichtlich unter:

<https://zg.ch/de/direktion-des-innern/kantonales-sozialamt/soziale-dienste-asyl/#News>

Verteilung in den Zuger Gemeinden



Anzahl Personen: 2440 (Basis für Diagramme); Stand 30. September 2024; Datenbank: SDA

Jahresvergleich: Zu- und Abgänge von 2019 – 2024 im S- und R-Bereich

Stand per 30. September 2024, aktiv geführte Fälle; *ab März 2022 inkl. Schutzstatus S

Jahr	JAHRESVERGLEICH ZU- UND ABGÄNGE VON 2019 - 2024 ASYLSUCHENDE, VORL. AUFGENOMMENE, NOTHILFE, FLÜCHTLINGE, SCHUTZBEDÜRFTIGE (S)												Nettoverbleib	
	Jan	Feb	Mar	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	2024	Ø Monat
2024														
ZU +	98	53	69	48	35	38	67	40	48				496	55
WEG -	46	21	22	108	64	44	25	57	109				496	55
Veränd.	52	32	47	-60	-29	-6	42	-17	-61				0	0
Bestand	2492	2524	2571	2511	2482	2476	2518	2501	2440	-	-	-	-	-
2023														
ZU +	59	75	56	45	43	63	49	59	56	79	78	51	713	59.4
WEG -	46	50	116	73	42	52	31	65	34	31	48	38	626	52.2
Veränd.	13	25	-60	-28	1	11	18	-6	22	48	30	13	87	7.3
Bestand	2366	2391	2331	2303	2304	2315	2333	2327	2349	2397	2427	2440	-	-
2022														
ZU +	15	27	369	353	129	51	58	83	77	78	116	84	1440	120.0
WEG -	20	20	24	17	21	43	36	60	60	37	61	30	429	35.8
Veränd.	-5	7	345	336	108	8	22	23	17	41	55	54	1011	84.3
Bestand	1337	1344	1689	2025	2133	2141	2163	2186	2203	2244	2299	2353	-	-
2021														
ZU +	16	21	5	26	16	21	17	9	14	21	40	23	229	19
WEG -	10	9	5	14	6	3	17	11	13	24	28	12	152	13
Veränd.	6	12	0	12	10	18	0	-2	1	-3	12	11	77	6
Bestand	1271	1283	1283	1295	1305	1323	1323	1321	1322	1319	1331	1342	-	-
2020														
ZU +	13	17	15	12	15	10	14	28	12	13	17	9	175	14.6
WEG -	5	14	3	5	5	8	14	5	29	13	4	8	113	9.4
Veränd.	8	3	12	7	10	2	0	23	-17	0	13	1	62	5.2
Bestand	1211	1214	1226	1233	1243	1245	1245	1268	1251	1251	1264	1265	-	-
2019														
ZU +	5	35	16	7	9	16	9	13	20	17	6	8	161	13.4
WEG -	18	10	10	10	10	8	10	13	10	8	19	16	142	11.8
Veränd.	-13	25	6	-3	-1	8	-1	0	10	9	-13	-8	19	1.6
Bestand	1171	1196	1202	1199	1198	1206	1205	1205	1215	1224	1211	1203	-	-

Kanton Zug: Kosten des Asyl- und Flüchtlingsbereichs

Die Aufwände für Unterbringung, Betreuung und Integration werden durch Erträge des Bundes reduziert. Das Staatssekretariat für Migration (SEM) zahlt eine monatliche Globalpauschale pro zugewiesener Person, die je nach Asyl- oder Flüchtlingsstatus unterschiedlich hoch ist (rund 1450 bis 1650 Franken). Für anerkannte Flüchtlinge und vorläufig aufgenommenen Personen erhalten die Kantone eine einmalige Integrationspauschale von 18 000 Franken. Auch für Personen mit Status S vergütet das SEM eine reduzierte Integrationspauschale in Höhe von 3000 Franken pro Jahr und Person. Für abgewiesene Asylsuchende bezahlt das SEM eine einmalige Nothilfepauschale.

Neben den verschiedenen Pauschalen pro Person erhält der Kanton zudem eine Entschädigung für den anfallenden Verwaltungsaufwand.

Entwicklung Soziale Dienste Asyl								Stand: 18.10.2024
	R 2022	R 2023	B 2024	R 2024 Q3 kum	in % Bu	in % R 23	B 2025	
Personen im Asyl- und Flüchtlingsbereich	2'353	2'440	2'242	2'440	109%	100%	3'100 Endbestand	
wirtschaftlich unterstützte Personen (Sozialhilfe)	1'777	2'149	2'035	2'322	114%	108%	2'864 Durchschnitt	
davon Personen ohne Bundesbeiträge (kantonsfinanziert)	608	623	760	583	77%	94%	623 Durchschnitt	
Personen in kantonalen Unterkünften	1'247	1'492	1'542	1'592	103%	107%	2'158 Endbestand	
Total Aufwand	42'675'388	53'773'267	52'339'300	45'719'790	87%	85%	73'191'600	
Total Ertrag	-32'443'962	-41'773'524	-36'458'700	-21'076'520	58%	50%	-57'896'100	
Saldo	10'231'427	11'999'742	15'880'600	24'643'270	155%	205%	15'295'500	
Anteil Aufwand vom Kanton zu tragen	24%	22%	30%	54%			21%	